

Sonstige geförderte Projekte und Maßnahmen (Stand: 02/2020)

Aufgelistet sind Projekte und Maßnahmen mit einer Laufzeit von mind. einem Jahr. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Alle Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.integration.halle.de. Für die Aufnahme weiterer Projekte oder Maßnahmen wenden Sie sich bitte an: integrationsbeauftragte@halle.de.

Begegnung/Begleitung	Encounter/Accompaniment	Rencontre/Accompagnement	مرافقة/لقاء	
Projektname/Institution	Kontakt	Projektbeschreibung	Zielgruppe	Laufzeit
CarlMa – Unterstützung von Frauen mit Fluchterfahrung Malteser Hilfsdienst e.V.	Leipziger Straße 30 06108 Halle (Saale) Ansprechpartnerin: Frau Zimmermann Telefon: 0151/57268771 E-Mail: montana.zimmermann@malteser.org	CarlMa ist ein internationales Projekt für Frauen mit und ohne Fluchterfahrung in Halle. Es eröffnet einen Raum für Begegnung, Austausch und Empowerment. Wir bieten Unterstützung im Alltag, üben gemeinsam Deutsch, sprechen über aktuelle Themen, erledigen Hausaufgaben, machen Sport, Ausflüge und vieles mehr, je nach Bedarf der Frauen. Wöchentliche Angebote (nur für Frauen und Kinder): • Offenes Unterstützungsangebot: Montags 15-17 Uhr, Leipziger Straße 30 • Internationales Frauen- und Sprachcafé: Dienstags 16-18 Uhr, Leipziger Straße 30 • Offenes Sportangebot mit Kinderbetreuung: Donnerstags 16-18 Uhr, Leipziger Straße 30	Migrantinnen, geflüchtete Frauen, insbesondere Mütter (und Kinder), interessierte Ehrenamtliche	2021
MUT-Projekt DaMigra e.V.	Blumenstraße 16 06108 Halle (Saale) Frau Wali Frau Awwadeh Telefon: 0345 67847463 E-Mail: halle@damigra.de	Workshops zu Menschen- und Frauenrechten, Informationsrunden zu Erziehungs-, Bildungs- und Gesundheitsfragen, Besuche von öffentlichen Einrichtungen wie Bibliotheken, Sportvereinen und Nachbarschaftstreffen; Beratungs- und Empowermentprojekte für Frauen, sodass diese zu Brückenbauerinnen und Mutmacherinnen für geflüchtete Frauen werden	Frauen mit Migrationsgeschichte	2020